

4. Gemeinschaftsrundbrief

Liebe/r Gemeinschaftsinteressierte/r,

in meinem letzten Rundbrief habe ich von meiner Vision eines Gemeinschaftsfestivals geschrieben. Fünf Menschen haben mir dazu Tipps gegeben und mir Orte vorgeschlagen, wo es stattfinden könnte, von denen ich mir im März zwei angesehen habe. Das eine war der Re:Hof in Rutenberg und der andere der Artemishof in Flieth, beides in der wunderschönen Uckermark nördlich von Berlin. Den ganzen Bericht kannst du [hier](#) lesen.

Weitere Infos und Termine aus dem Gemeinschafts-Netzwerk:

Legelos mit neuer Webseite

Ausflugspartner/innen von Juliane gesucht

10.04: Drei pädagogische Kinoabende mit Filmen von Jesper Juul

19.-27.04: Schenkerbewegungstreffen

24.4: WIR-Prozess in Berlin-Schöneberg

25.04: Oya-Tag in Potsdam

26.04 und 31.05: Artemishof kennenlernen.

03.05: Spielerisch Konsens finden in Berlin-Charlottenburg

9.-11.05: Netzwerktreffen der LebensLernOrte in Klein Jasedow

10.05: Seminar: Rechtsformen und Finanzierung für Hausprojekte

11.05: Einladung zur FAIR CAMP Exkursion zum LebensLernOrt Landgut St. Michael

23.05.- 25.05.: Kennenlern- & Informationstreffen von ‚Sieben Eichen m.v.‘

Und nun die Details:

Legelos mit neuer Webseite

Die neugegründete Lebensgemeinschaft "legelos" hat jetzt eine frisch-geborene und noch rudimentäre Webseite: www.legelos.de .

Ausflugspartner/innen von Juliane gesucht

Wer hat Lust auf Sport, Natur und Arbeiten auf ökologischen Bauernhöfen ??? Anfahrt teilweise mit der Bahn und dann weiter mit dem Fahrrad. Ein paar Beispiele: www.flaeming-skate.de
www.woof.de Wenn ihr Lust habt, meldet euch doch bei mir. LG, Juliane. juliane-kraemer@web.de, www.julianekraemer.de .

10.04: Drei pädagogische Kinoabende mit Filmen von Jesper Juul

Folgende Termine und Themen sind geplant:

10. April: "Trotzphasen! Gibt es sie wirklich?"

22. Mai: "Grenzen - Nähe - Respekt"

19. Juni: "Beziehung statt Erziehung"

Jeweils Donnerstag um 20 Uhr in der Familienetage in Berlin-Schöneberg, moderiert von Carla Theunissen. Bitte meldet euch bei Claudia an, wenn ihr kommen wollt!

Email: chicka@gmx.net

19.-27.04: Schenkerbewegungstreffen

Wo? In den Projekten "Haus der Gastfreundschaft" und "Verein zur Förderung des Schenkens (VFS) e.V." in der Alte Dorfstraße 6 bis 13a, Ortsteil Dargelütz in 19370 Parchim.

Anreise am Samstag 19.4. um 18 Uhr: gemeinsames Abendessen mit anschließender Begrüßungsrunde (etwa 19 Uhr).

Wir haben wieder viele ehemalige Gäste, Besucher, Praktikanten und Mitwirkende eingeladen.

Am Di. 22.4. werden wir eine ganztägige Trauerfeier für unseren verstorbenen Weggefährten Hardy Straßenburg abhalten.

Am Fr. 25.4. von 10- 13 Uhr ist die jährliche Vereinsversammlung des VFS vorgesehen.

Nachmittags am 25.4. von 16-19h findet dann die Jahreshauptversammlung des VBK e.V. statt.

Gäste sind bei den Versammlungen gerne gesehen.

Es wird wieder eine Reihe von Seminaren und Workshops geben, fest stehen dabei bereits:

- Vorstellung unserer Projekte und Mitwirkungsmöglichkeiten
- Wildpflanzenführung, täglich früh Yoga (Uwe)
- Methodenseminare , also Organisches Denken, Licht-Liebes-Arbeit, Gewaltfreie Kommunikations- und Konfliktkultur (Öff Öff und Anke)
- Bericht von der Arbeit des Vereins pro Beutelsbacher Konsens (VBK) e.V. mit Gesprächsrunde zu Mitwirkungsmöglichkeiten und weiterer Projektstätigkeit (Jonathan)
- Die Physiotherapie nach Liebscher-Bracht soll auch wieder mit theoretischer Einführung und in der Praxis – also vor allem mit den Übungen- angeboten werden . Bringt die Isomatten mit! (Mattheor)

Thematisch sind wir offen für Eure Anregungen und Beiträge und geben sehr wenig vor, außer dem Interesse und der Bereitschaft zum Austausch über unsere Grundanliegen, uns für Verantwortungsbewußtsein, Entwicklung, Liebe, Wahrhaftigkeit, Solidarität und Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft und auf der Welt einzusetzen.

Wieder ist uns wichtig, den Umgang mit Macht und Rücksicht, Entscheidungsfindung, Kommunikation und Konfliktlösung im Umgang untereinander zu üben. Da zeigt sich im Detail oft Wesentliches und wir können uns wertvolle Helfer sein, wo wir lernen dürfen, oder auch feststellen, wo wir schon gelernt haben.

Wie auch sonst haben wir eine Menge Arbeit hier, so daß die, die Freude daran haben und möchten, sich nützlich und kreativ verwirklichen können.

Wer unsere Dargelützer Projekte noch nicht kennt - stellt Euch bitte auf sehr einfache Gegebenheiten en: Wasser kommt größtenteils aus Kanistern - es gibt einen Wasserhahn für das gesamte Gelände. Strom gibt es im kleineren Teil der Gebäude. Für Gäste steht eine Spül-Toilette plus Waschbecken zur Verfügung. Auch für Selbstorganisation von Übernachtung mit Schlafsack, Isomatte, Zelt sind wir sehr dankbar. Bringt deshalb bitte möglichst mit: Schlafsack, Isomatte, evtl. Laken, eventuell Zelt, wichtig: Taschenlampe – gerne Musikinstrumente, Lieder, kreative Ideen, Humor – und zur Bereicherung unseres Speiseplans sind vor allem willkommen: Nudeln, Reis, Brot, Müsli, Haferflocken, Käse, Öl und Knoblauch und was auch Ihr gerne eßt.

Und meldet Euch bitte bei Uwe oder den Dargelützern an, kann kurze E-Postnotiz oder Nachricht auf Anrufempfänger sein - Uwe 035939-80602 - VFS-Büro Dargelütz 038720-88558 ,damit wir wegen Unterkunft planen können - danke. So laden wir Euch herzlich zu diesen Tagen ein und freuen uns auf ein so Gott will gesundes frohes Treffen – Wiedersehen.

Im Namen der Organisatoren

Matthias Körner, Uwe Wilhelm Haspel und Öff Öff Jürgen Wagner

24.4: WIR-Prozess in Berlin-Schöneberg

Wir sind eine kleine, wachsende Gruppe von Menschen, die den WIR-Prozess nach Scott Peck üben um authentischer zu werden, Gemeinschaft und Verbundheit zu erfahren und miteinander zu

wachsen. Das WIR-Gefühl kommt für uns an erster Stelle, bevor wir uns mehr Gedanken über das gemeinsame Wohnen machen. Angestrebt ist eine Gruppengröße von 30 Menschen, die in Brandenburg zusammen einen Bauernhof bewirtschaften und Selbstversorgung betreiben. Wir treffen uns 14-tägig zu einer Übungsrunde in Berlin-Schöneberg. Es gibt eine Einführungsrunde und Zeit für Kennenlernen, Austausch, Fragen stellen und beantworten, damit wir anschließend den Prozess starten können.

Unsere Grooop: <http://www.groops.de/gemeinschaftsbildung>

25.04: Oya-Tag in Potsdam.

Am Freitag, den 25. April ab 16:00 Uhr sind wir im Projekthaus Babelsberg in der Rudolf-Breitscheid-Straße 164 zu Gast. Dort freuen wir uns auf ein persönliches Kennenlernen oder Wiedersehen. Eine ausführliche Einladung fügen wir im Anhang bei.

Wir bitten um eine kurze Anmeldung an beate.kueppers@oya-online.de.

26.04 und 31.05: Artemishof kennenlernen.

Zwei Gelegenheiten den Artemishof kennenzulernen sind die sog. "Jour Fixe", die immer am letzten Sonnabend im Monat stattfinden. Am 26. April wird das "Fliether Dorfkino" geöffnet und zeigt "Voices of transition" über Pioniere des Wandels in Frankreich, England und auf Kuba - ein beeindruckender Film! Und am 31. Mai steigt dann wieder ein großes Hoffest, diesmal mit einer Ausstellung zum Thema "Dankbarkeit", einem Konzert der Gruppe "Klangbande" (Lieder der Völker der Welt) und einer Oldieband zum Abtanzen am Abend. Beide Veranstaltungen sind auf Spendenbasis, zum

Hoffest wäre es schön, wenn außerdem jeder eine Kleinigkeit zum Büffet beiträgt. Infos und Anmeldung: www.artemishof-flieth.de

03.05: Spielerisch Konsens finden in Berlin-Charlottenburg

Meine Freundin Christina Brückmann kommt im Mai nach Berlin und veranstaltet ein Seminar zur Konsensfindung mit Hilfe ihres Sonnenschlüssels. Am Samstag den 03.05. von 10-18 Uhr hält sie einen Workshop darüber, wie Familien, Vereine, Gemeinschaften Konflikte lösen und gemeinsame Entscheidungen im Konsens treffen können. Alle Infos hier:

<http://www.lichtplattform.de/sonnenschluessel-konsens.html>

9.-11.05: Netzwerktreffen der LebensLernOrte in Klein Jasedow

Wann: 09.-11. Mai 2014, ganztägig, Wo: Zukunftswerk Klein Jasedow // Es gibt sie bereits, diese Orte, wo Menschen Zukunft in der Gegenwart leben. Wo Raum ist für die Verbundenheit mit sich selbst, unserer Kultur und der Natur. Das Netzwerktreffen vom 9. bis 11. Mai ist eine Einladung für Menschen aus LebensLernOrten und solchen, die es gerne werden möchten. > weiterlesen:

<http://www.goldboerse.net/2014/02/netzwerktreffen-der-lebenslernorte-fur-alle-die-ein-lebenslernort-werden-wollen-oder-die-es-bereits-sind/>

10.05: Seminar: Rechtsformen und Finanzierung für Hausprojekte

Termin: Samstag, 10.05.2014 | 10.00 - 17.00 Uhr

Ort: Kreuzberg | 10999 Berlin

„Das Tagesseminar richtet sich an Gründungsinteressierte und BewohnerInnen von Hausprojekten, die mehr über Organisation/ Rechtsformen und Finanzierung wissen möchten und nicht über die finanziellen Mittel verfügen, sich einer gutbetuchten Baugemeinschaft anzuschließen oder die dies aus grundsätzlichen Erwägungen nicht möchten. Jede Gruppe, die ein Hausprojekt betreibt oder gründen möchte, entwickelt eigene Formen, sich zu organisieren, Entscheidungen zu treffen und die Finanzierung des gemeinsamen Vorhabens sicherzustellen. In dem Tagesseminar geht es - neben einigen Aspekten zum grundsätzlichen Herangehen an ein solches Vorhaben - um die Schwerpunkte Organisation/ Rechtsform und Finanzierung für gemeinschaftliche Vorhaben von Menschen mit wenig Geld.“

Teilnahmebeitrag: 30 bis 50 Euro nach Selbsteinschätzung, Information und Anmeldung bis zum 04.04.2014 bei Elisabeth Voss, Email: elisabeth.voss@netz-eg.de | Tel. 030/216 9105.

11.05: Einladung zur FAIR CAMP Exkursion zum LebensLernOrt Landgut St. Michael

Willkommen zur Landpartie auf das Landgut St. Michael. Im Nordosten Berlins gelegen, ist es eines der wenigen Güter Brandenburgs, das in seiner Ursprünglichkeit und in seiner historischen Bauweise aus gespaltenem Feldstein und roten Ziegeln heute noch fast vollständig erhalten ist. Das Konzept für das Landgut ist sozial, kulturell und ökologisch ausgerichtet. „Der Ort richtet sich an Menschen, die den Wunsch haben, sich und Ihre Umwelt positiv zu verändern und die das Lebendige, das Schöpferische allgemein fördern wollen.“ Das Landgut war Teilnehmer auf dem FAIR CAMP Marktplatz. > weiterlesen: <http://www.goldboerse.net/2014/03/fair-camp-exkursion-zum-lebenslernort-landgut-st-michael-sonntag-11-mai-2014-bei-berlin/>

23.05.- 25.05.: Kennenlern- & Informationstreffen von ‚Sieben Eichen m.v.‘

Ort des Geschehens: ‚taum spieker‘, speicherstraße 15, 17153 grischow

‚Sieben Eichen m.v.‘ ist ein gemeinnütziges wohnprojekt, das sich zum Ziel gesetzt hat, Lebens-, Wohn- & Arbeits- ‚Räume‘ für 60 bis 120 menschen ALLEN Alters zu schaffen, die naturnah, in Gemeinschaft & nach ökologischen (aber nicht dogmatischen!) Grundsätzen leben wollen. Für unsere ‚Mehrgenerationen-Häuser‘ haben wir derzeit ca. 12 Objekte in der Region zwischen dem Müritz-Nationalpark und der Mecklenburgischen Seenplatte ausgesucht.

Telefonische Beratung / Infos zum Stand des Projektes, Aktionen & Termine bei:

Karl Heinz Schäfer, tel.: 039952 / 23 66 7 (mon - son, 09 - 12 / 15 - 19 h)

oder per E-mail: Khs-066@t-online.de

<http://www.nordkurier.de/demmin/dieser-mann-bringt-einen-neuen-trend-aufs-land-123727312.html>

Ich freue mich dir bei der einen oder anderen Gelegenheit zu begegnen und sende viele liebe Grüße

Rikarda

www.battes.de

p.s. Wenn du auch eine interessante Info zum Thema Gemeinschaftsbildung, Ökodorf, Permakultur, CSA, anders wirtschaften, Transition Towns, etc. hast, die du gern verbreiten möchtest, schick sie mir ruhig zu und ich schau mal ob das in den nächsten Rundbrief passt.

p.p.s. Zum Abbestellen maile "abbestellen" in der Betreffzeile oder im Text an rikarda@battes.de